

B - 40.1 Strahlentherapie und Radioonkologie

Abteilungsleiter

Prof. Dr. Dr. Clemens F. Hess



Kontaktinformationen

Abteilung Strahlentherapie und Radioonkologie
UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN
Robert-Koch-Straße 40
37075 Göttingen
Telefon 0551 / 39-6182, - 6192
www.med.uni-goettingen.de

Art der Abteilung:

Bettenführende Hauptabteilung

B - 40.2 Versorgungsschwerpunkte

STRAHLENTHERAPIE UND RADIOONKOLOGIE

VR30	Oberflächenstrahlentherapie	<p>Ambulante und stationäre Strahlentherapie von bösartigen Tumoren (kurativ oder palliativ) als</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Präzisionsradiotherapie: Konformationsbestrahlung, intensitätsmodulierte Radiotherapie (IMRT), bildgestützte Strahlentherapie (IGRT), intravitäre und interstitielle Brachytherapie▷ Multimodale Tumorthherapie in Kombination mit individuell adaptierter Chirurgie (funktions- und organerhaltend), Chemo-, Hormon- und Immuntherapie▷ Interdisziplinäre Abstimmung von Konzeption und Durchführung der Behandlung mit jeweiligen Partnern auf international höchstem Niveau, insbesondere bei folgenden Tumorerkrankungen: Hirntumor, Tumor von Mundhöhle, Rachen und Kehlkopf, Bronchialtumor, Speiseröhrentumor, Magen-, Pankreas-, Rektum-, Anal-, Blasenkarzinom, Neubildung an Nierenbecken und Harnleiter, Endometriumkarzinom, Zervix-, Vaginal-, Prostatakarzinom (inkl. HDR- und Seed-Brachytherapie), bösartige Neubildung des lymphischen, blutbildenden Gewebes z. B. Lymphome, Leukämie, Sarkom, Hautkarzinom, Schilddrüsenkarzinom
VR31	Orthovoltstrahlentherapie	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	
VR34	Radioaktive Moulagen	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR00	Palliativtherapie	Bei inkurablen Tumorerkrankungen
VR00	Supportivtherapie	Bei pflegebedürftigen Tumorpatienten
VR00	Palliative Radiotherapie	Bei benignen entzündlichen Erkrankungen
VR41	Spezialprechstunde	Vgl. B.40-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-40.6 Hauptdiagnosen nach ICD

TOP-10 (nur vollstationäre Fälle)

Rang	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	C20	101	Bösartige Neubildung des Rektums
2	C15	52	Bösartige Neubildung des Ösophagus
3	C34	41	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
4	C61	26	Bösartige Neubildung der Prostata
5	C21	26	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
6	C10	25	Bösartige Neubildung des Oropharynx
7	C79	23	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen Lokalisationen
8	C53	13	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
9	C67	11	Bösartige Neubildung der Harnblase
10	C16	11	Bösartige Neubildung des Magens

B-40.7 Prozeduren nach OPS

TOP-10 (nur vollstationäre Fälle)

Rang	OPS-301 Ziffer (4-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	8-522	2475	Hochvoltstrahlentherapie
2	8-527	450	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
3	8-542	277	Nicht komplexe Chemotherapie
4	8-528	91	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
5	8-529	85	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
6	1-632	40	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
7	1-710	32	Ganzkörperplethysmographie

8	8-919	30	Komplexe Akutschmerzbehandlung
9	1-711	29	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
10	8-900	28	Intravenöse Anästhesie

B - 40.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistung	Art der Ambulanz *
Strahlentherapeutische und Radioonkologische Ambulanz (Poliklinik)	Angeboten werden das gesamte medizinische Leistungsspektrum der Abteilung, siehe hierzu die Versorgungsschwerpunkte unter 40.2	Hochschulambulanz (nach §117 SGB V)
Lungenkarzinom - Interdisziplinäre Lungenkarzinomambulanz (ILKA)	Vorstellung von Patienten und interdisziplinäre Fallbesprechung und Therapiekonzeptarbeit	Hochschulambulanz (nach §117 SGB V)
Privatambulanz	Angeboten werden das gesamte medizinische Leistungsspektrum der Abteilung, siehe hierzu die Versorgungsschwerpunkte unter 40.2	

* Sofern es sich um eine Hochschulambulanz (§117 SGBV), eine psychiatrische Institutsambulanz (§118 SGB V) oder ein Sozialpädiatrisches Zentrum (§119 SGB V) handelt, ist dies in dieser Spalte angegeben.

B - 40.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar
AA06	Brachytherapiegerät	24-Stunden Notfallverfügbarkeit ist gegeben
AA08	Computertomograph (CT)	24-Stunden Notfallverfügbarkeit ist gegeben
AA16	Geräte zur Strahlentherapie	24-Stunden Notfallverfügbarkeit ist gegeben
AA27	Röntgengerät/Durchleuchtungsgerät (z. B. C-Bogen)	24-Stunden Notfallverfügbarkeit ist gegeben
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät	

Die Geräte der Abteilungen Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie (z. B. Computertomograph, Magnetresonanztomograph, Röntgengerät) stehen für alle Abteilungen der UMG zur Verfügung, eine 24-Stunden Notfallverfügbarkeit ist gegeben.

B-40.12 Personelle Ausstattung

B-40.12.1 ÄRZTE

Ärzte insgesamt (außer Belegärzte*)	14,19	Fachärzte	8,83
-------------------------------------	-------	-----------	------

Anzahl gemessen in Vollkräften (kumulativ für das Jahr 2006, Ärztlicher Dienst Krankenversorgung inkl. Beamte); Anzahl Fachärzte stichtagsbezogen 31.12.2006
* Anzahl Belegärzte (nach § 121 SGB V) = 0

WEITERBILDUNGSBEFUGNISSE IN DER ABTEILUNG

Strahlentherapie (vollständig, 5 Jahre)

FACHEXPERTISE DER ABTEILUNG (FACHGEBIETS-, SCHWERPUNKT- UND ZUSATZBEZEICHNUNGEN)

AQ58	Strahlentherapie
------	------------------

AQ53	Radiologie
------	------------

ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
------	--------------------------------

B-40.12.2 PFLEGEPERSONAL

Pflegekräfte insgesamt	8
------------------------	---

Davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (3 Jahre, ohne und mit Fachweiterbildung)	8
--	---

Davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung	-/-
---	-----

Anzahl gemessen in Vollkräften (kumulativer Wert für das Jahr 2006, Pflegedienst inkl. Diagnostik und ambulanter Bereich)

B-40.12.3 SPEZIELLES THERAPEUTISCHES PERSONAL

Nr.	Bezeichnung	Kommentar
SP02	Arzthelfer	
SP04	Diätassistenten/Diabetesberater	Das hier aufgeführte zusätzlich speziell therapeutische Personal wird in eigenen Organisationseinheiten geführt und erbringt die Leistungen in der Abteilung.
SP14	Logopäden	
SP15	Masseure/Medizinische Bademeister	
SP21	Physiotherapeuten	
SP25	Sozialarbeiter	
SP26	Sozialpädagogen	
SP27	Stomatherapeuten	
SP28	Wundmanager	
SP05	Ergotherapeuten	